Presseinformation

19. Februar 2003

Gamsjägers „Annaberger Kreuzweg“

Ausstellung in St. Petersburg und Hamburg

Der „Annaberger Kreuzweg“ des 1991 verstorbenen Aquarellisten und Porträtisten Prof. Sepp Gamsjäger wird am Karfreitag, 18. April, in Hamburg und demnächst auch im russischen St. Petersburg präsentiert. Das ist nicht zuletzt eine Folge der Ausstellung, die anlässlich des 80. Geburtstages des Künstlers in der Ausstellungsbrücke im NÖ Landhaus gezeigt wurde. Sie war ein großer Erfolg: Viele Besucher sind gekommen, der Landesschulrat für NÖ hat den von der Witwe des Künstlers, Erna Gamsjäger, herausgegebenen Ausstellungskatalog für die Schulen empfohlen, und die Ausstellung soll auch an weiteren Orten präsentiert werden. Außerdem wurden vier Landschaftsaquarelle („Tiefer Wald“, „Berglandschaft im Ötscherland“, „Baumlandschaft“ und „Urige Bäume“) für die Kunstsammlung das Landes ausgewählt, um auch die späte Schaffensphase Gamsjägers zu dokumentieren.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at